



Hier klicken und gewinnen!

[HORIZONT.NET](#)

[HORIZONTJobs](#)

[HORIZONTpeople](#)

HORIZONT.NET

[Home](#) > [Aktuell](#) > [Digital](#)

07.12.2009

[Versenden](#)

[Kommentieren](#)

[Ablegen](#)

[Drucken](#)

Studie: 60 Prozent der deutschen Unternehmen nutzen Social Media



Mercedes-Benz

Mercedes-Benz ist in puncto Social Media führend

hervor.

Über 20 Millionen Menschen in Deutschland nutzen Social-Media-Netzwerke. Da verwundert es nicht, dass auch immer mehr Unternehmen auf **Facebook**, **Twitter** und **YouTube** aktiv werden, um ihre Zielgruppen zu erreichen. Inzwischen sind 60 Prozent der größten Marken in Deutschland auf Social-Media-Seiten aktiv. Das geht aus einer Studie der **Universität Oldenburg** in Zusammenarbeit mit der Agentur **Konstruktiv**

Besonders aktiv ist die Telekommunikationsbranche: Laut Studie nutzen fast alle Marken aus diesem Wirtschaftszweig Social Media-Optionen. Deutlich weniger ausgeprägt ist die Nutzung in der chemischen Industrie sowie bei Kreditinstituten und Lebensmittelherstellern, wo sich jeweils mehr als 50 Prozent nicht Social Media-Aktivitäten beteiligen.

Der mit einem Anteil von 39 Prozent am häufigsten von den deutschen Unternehmen genutzte Onlinedienst ist **Twitter**, gefolgt von **YouTube** (37 Prozent) und **Facebook** (28 Prozent). Corporate Blogs scheinen kaum Anklang zu finden, da nur 12 Prozent der Marken entsprechende Angebote betreiben. Zwei (19 Prozent) beziehungsweise drei (11 Prozent) Social-Media-Angebote werden unter anderem von den Marken **Mercedes-Benz**, **Dr. Oetker** und **T-Mobile** genutzt. Die volle Bandbreite der Social-Media-Angebote - angefangen bei Twitter über Youtube, Facebook bis hin zu Blogs - nutzen nur die Sparkasse, RWE, Süddeutsche Zeitung, Hornbach und Vodafone. Das sind fünf Prozent der untersuchten Marken. *hor*

Lesezeichen hinzufügen bei



[Kommentar schreiben](#)

Leser-Kommentare zu diesem Artikel (1)

Marco Fischer sagte am 07.12.2009 um 17:28

Geschäftsführer Die Firma GmbH

Sie sollten bei der Wahl Ihrer Überschriften etwas sorgfältiger agieren. Es sind nicht 60% der deutschen Unternehmen, sondern 60% der 100 größten deutschen (naja, auch eher internationalen) Marken, die in der Studie untersucht werden. Das ist eine etwas andere Aussage, oder gibt es etwa in Deutschland nur 100 Unternehmen...?!